

Katalogabteilung - Dienstbesprechung

PROTOKOLL

06.11.2012

9 – 9:40 UHR

SITZUNGSLEITUNG	Fr. Dr. Schweikl
PROTOKOLLFÜHRER	Fr. Mairföls
TEILNEHMER	Katalogisierende MitarbeiterInnen
VERTEILER	

TAGESORDNUNGSPUNKTE	ZU ERLEDIGEN DURCH
<p>Informationen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Personal:<ul style="list-style-type: none">○ Nachfolge Silberhorn ab 01.01.13 halbtags; Nachfolge Stein noch offen○ Neue MitarbeiterInnen: Frau Kraus: halbtags bei Frau Werr für FB-Arbeit und Informationskompetenz, halbtags bei Herrn Deinzer für Open Access und Publikationsserver (Zimmer PT 1.2.02, Tel. 1538). Frau Meindl: FB Recht (Recht/Wi 02.045, Tel. 2498) und Erwerbung (ZB 6.16, Tel. 3914). Herr Schnabl: halbtags bei Herrn Deinzer für Bibliometrie (u.a. OA-Zeitschrift „Bibliometrie – Praxis und Forschung“)○ Frau Achenbach seit 22.10. aus Elternzeit zurück; übernimmt Altphilologie, Archäologie und voraussichtlich Germanistik• Weihnachtsfeier: Mittwoch, 12. Dezember 2012• RVK-Anwendertreffen: findet am Donnerstag, 29.11.12, statt (Programm: http://rvk.uni-regensburg.de/index.php?option=com_content&view=article&id=124:rvk-anwendertreffen-2012) Interessierte können nach Absprache mit der Abteilungsleitung teilnehmen (Anmeldung erbeten bis 20.11.12).• E-Book-Reader: die UB erhält aus Studienbeitragsmitteln 23.000 € zur Anschaffung von E-Book-Readern. Ein Team, bestehend aus Fr. Bayreuther, Fr. Leiwesmeyer, Herrn Sarmann und Fr. Scharf, bereitet den Kauf vor (so werden z.Z. 4 verschiedene Geräte getestet).• EZB: die EZB hat ein neues Design erhalten. Außerdem wurde auf dem Anwendertreffen eine EZB-App vorgestellt.• Digitalisierung: Für das Portal DiFMOE, Digitales Forum Mittel- & Osteuropa wurden 106.000 Zeitungsseiten aus deutschsprachigen Periodika Mittel- und Osteuropas digitalisiert (Partner IOS).	
<p>Bericht aus der AGFE:</p> <ul style="list-style-type: none">• Serien-/Zeitschriftenproblematik:	

die Firma ExLibris hat eine Programmänderung vorgenommen, die es in Zukunft erlaubt, mit p-, j- oder z-codierten Titelaufnahmen Stücktitel und Bände zu verknüpfen. Diese Änderung ist noch nicht ins Produktivsystem gestellt worden. Einzelheiten werden zeitnah zur Produktivsetzung besprochen.

Um Probleme im Zentralen Fernleihserver zu lösen, sollen Besitznachweise an Serien nach Rücksprache mit den betroffenen Bibliotheken gelöscht werden.

- **Dubletten HUB:**
es ist eine automatisierte Dublettenbereinigung für ca. 100.000 HUB-Titel geplant (diese Titel wurden bei der Migration dokumentiert; Vorgaben werden bereits erstellt).
- **Lizenzangaben:**
nach wie vor gilt: Lizenzangaben werden bei der Katalogisierung nicht mit der Originalausgabe vermischt, sondern erhalten eine eigene Aufnahme.
- **Kumulative Hochschulschriften:**
zunehmend werden für Dissertationen und Habil.-Schriften verschiedene Aufsätze des Verfassers zusammengefasst (eigenes Titelblatt, Zusammenfassung, u.ä.). Diese Veröffentlichungen werden wie jede „normale“ Hochschulschrift katalogisiert; eine Aufnahme der Aufsätze erfolgt nicht.
- **PDA-Aufnahmen der UER:**
die UB Erlangen erwirbt E-Books im Rahmen eines PDA-Projektes (PDA = Patron Driven Acquisition; der Benutzer steuert durch seine Titel-Aufrufe den Kauf von E-Books).
Die Titeldaten wurden in den Verbundkatalog eingespielt und sind zu erkennen am Feld 078q (UER_PDA_EBR; nach Kauf: UER_PDA_EBR_Kauf).
Die Titelaufnahmen können von anderen Verbundbibliotheken nachgenutzt werden; das Feld 078q darf aber auf keinen Fall verändert oder gelöscht werden!

(Für Interessierte: „[Es begann mit einer Tasse Kaffee ...](#)“, das gemeinsame PDA-Projekt der UB Erlangen-Nürnberg und der Wiss. Versandbuchhandlung Dietmar Dreier“)
- **Feld 740u (uncontrolled Subjects):**
unsinnige Angaben oder unsinnige Zeichen (vor allem Ø) sollten aus den Aufnahmen gelöscht werden!
(Das Feld kam übrigens früher aus der DNB und wird mittlerweile nicht mehr neu belegt.)

Nachtrag:

- Lt. Frau Dilber liefert die DNB künftig den Umlaut ü und die Kombination u+Trema als „u“ (also: u mit nachgestellten Pünktchen) aus. Bitte unbedingt korrigieren, wenn ein Umlaut vorliegt, da sonst das entsprechende Wort nicht richtig indexiert wird.

Sonstiges:

Geschenk- und Tauschbücher, die vor der Inventarisierung in den Katalog geschickt werden, werden in Zukunft mit ins Einlaufregal des jeweiligen Faches gelegt. Das Ein-/Auslaufregal für die Serienstücke kann damit aufgelöst werden.

Die KatalogisiererIn muss bei den G+T-Titeln darauf achten, dass sie ggf. zur Inventarisierung in die Erwerbung zurückgeschickt werden.

UNTERSCHRIFT SITZUNGSLEITUNG

UNTERSCHRIFT PROTOKOLLFÜHRER